

## Liebe Freundinnen und Freunde von BENEVOL

Wer nicht lebt, um dem Nächsten zu dienen, vergeudet sein Leben.

(Papst Franciscus)

## Unsere Geschäftsstelle hat Verstärkung erhalten



Fabienne Besmer ist neu seit dem 1. Februar dieses Jahres schwerpunktmässig für die Beratung der Freiwilligen und Organisationen zuständig. Sie ist somit die erste Ansprechperson bei der Vermittlung von interessierten Freiwilligen. Dank dieser zusätzlichen Ressourcen können wir unsere Öffnungszeiten erweitern und haben zudem Kapazitäten für neue Projekte. Wer ist die neue Fachfrau? Wir haben ihr im Interview auf den Zahn gefühlt.

## Mitgliederversammlung BENEVOL Kanton Solothurn

Herzliche Einladung zu unserer diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung (MV)



Montag, 25. April 2016, 18.30 Uhr  
im Alten Spital, Oberer Winkel 2, Solothurn

Im Anschluss an die offizielle Versammlung berichtet Regula Aepli über spannende Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige im Alten Spital.

Sowohl zur Mitgliederversammlung wie auch zum zweiten Teil sind alle Interessierten eingeladen. Aus organisatorischen Gründen sind wir froh um eine Anmeldung bis am 18. April an: [info@benevol-so.ch](mailto:info@benevol-so.ch) oder 062 212 26 45

## Das aktuelle Stelleninserat

Näher am Menschen  
**senevita**  
Residenz Bornblick



Wir suchen ab sofort  
**Freiwillige für die Begleitung von betagten Menschen**

Möchten Sie sich freiwillig engagieren und damit einer betagten Person den Alltag durch Kontakt und Zuwendung verschönern und ihr eine Freude zu machen?

Voraussetzungen:

- Sie sind bereit, dem betreffenden Bewohner regelmässig einen Besuch abzustatten
- Sie möchten uns bei Veranstaltungen unterstützen
- Sie möchten mit uns zum Wohle des Bewohners zusammenarbeiten
- Sie sind belastbar und zuverlässig
- Sie haben einen wertschätzenden Umgang und halten sich an die Schweigepflicht

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann melden Sie sich bitte telefonisch bei Gerardina Pagnotta, Geschäftsführerin, unter folgender Nummer: 062 311 00 01.

Ich habe immer mit Menschen zu tun. Das gefällt mir.

Interview mit Fabienne Besmer, neue Mitarbeiterin bei BENEVOL Solothurn

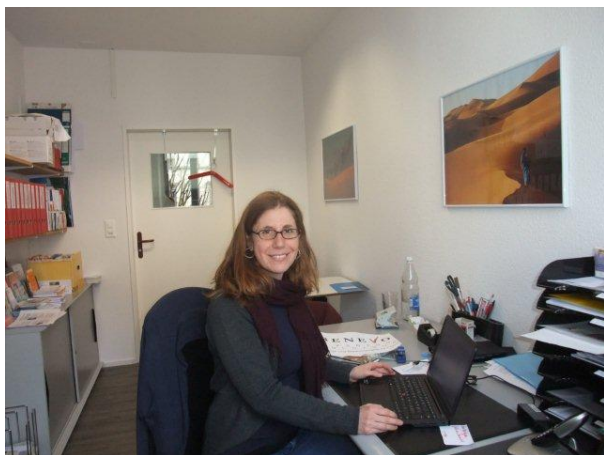
*Liebe Fabienne*

*Du bist seit kurzem in unserer Geschäftsstelle in Olten mit einem 60% Pensum tätig. Wie bist Du zu BENEVOL gekommen?*

Das Stelleninserat hat mich sehr angesprochen und so habe ich mich beworben. Ich habe mich in der kurzen Zeit bereits bestens eingelebt.

*Welche Erfahrungen bringst Du mit bezüglich Freiwilligenarbeit?*

Ich war sieben Jahre im Gemeinschaftszentrum Telli in Aarau tätig und habe dort viel mit Freiwilligen zusammengearbeitet. Dabei habe ich die Wichtigkeit dieser Arbeit kennengelernt und weiss, dass vieles in unserer Gesellschaft ohne Freiwillige gar nicht möglich ist. Von meinen Erfahrungen in der Telli kann ich vieles in die Arbeit bei BENEVOL einfliessen lassen.



*Welche Aufgaben übernimmst Du bei BENEVOL Solothurn?*

Meine Aufgaben sind einerseits die Beratung von Freiwilligen und Mitgliederorganisationen. Andererseits bin ich für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig und auch in Projekte involviert.

*Was gefällt Dir an Deiner neuen Arbeit besonders gut?*

Die Tätigkeit ist sehr abwechslungsreich und vielseitig und ich habe viel mit verschiedenen

Menschen und Institutionen zu tun. Das gefällt mir.

*Wie wirkt sich die Verstärkung in der Geschäftsstelle aus?*

Wir haben die Büroöffnungszeiten erweitert und neu an fünf Halbtagen geöffnet. Es sind nun auch mehr Ressourcen für die Öffentlichkeitsarbeit und Projekte vorhanden.

*Bist Du selber auch freiwillig tätig?*

Ich bin im Vorstand eines Figurentheaters engagiert, wo ich für die Buchhaltung zuständig bin. Hin und wieder helfe ich da auch an der Bar und Kasse.

*Kennst Du eine lustige Begebenheit aus Deiner Tätigkeit mit Freiwilligen?*

Eine lustige fällt mir grad nicht ein. Aber etwas, das mir immer wieder auffällt. Kürzlich hatte ich mit einem jungen Mann ein Beratungsgespräch. Er erwähnte, dass er auch noch Juniorentainer im Fussball sei. Dass dies auch ein wichtiges freiwilliges Engagement ist, war ihm gar nicht bewusst.

*Was möchtest Du unseren Lesern noch speziell sagen?*

Ich habe bei meinem Stellenantritt eine gut organisierte Geschäftsstelle vorgefunden. Rosmarie Wyss hat in den letzten Jahren trotz dauernder knapper zeitlicher Ressourcen und einer unsicheren finanziellen Situation eine hervorragende Arbeit geleistet. Das hat meinen Einstieg wesentlich erleichtert. Gerne möchte ich auch unsere Mitgliederorganisationen an die Möglichkeit erinnern, ihre Jobangebote auf [www.benevol-jobs.ch](http://www.benevol-jobs.ch) auszuschriften. Dieses Angebot geht manchmal vergessen.

*Liebe Fabienne*

*Danke für das Interview. Ich wünsche dem neuen Zwei-Frauen-Betrieb eine gute Zukunft.*

*Interview: Alois Wirth*

*Bilder: Monika Schönenberger und Rosmarie Wyss*



Nutzen auch Sie die Möglichkeit und inserieren Sie Jobs für Freiwillige auf der Plattform [www.benevoljobs.ch](http://www.benevoljobs.ch). Sie erreichen damit ein breites Publikum. Die Besucherzahlen nehmen stetig zu. Im Februar registrierten sich gesamtschweizerisch 289 Freiwillige, 93 Jobinserate wurden neu aufgeschaltet. Als Mitglied von BENEVOL Solothurn können Sie Ihre Ausschreibung kostenlos publizieren und selber ein Porträt Ihrer Organisation erstellen und verwalten. Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter.

## Helden des Alltags

Über 300 Bewerbungen sind für die Aktion „Helden des Alltags“ von SRF1 und Schweiz aktuell eingegangen. Die Auswahl fiel schwer, aber am Ende hat die Jury drei Freiwillige nominiert.

**Annelies Djellal:** Drei Tage pro Woche berät die 36-Jährige MigrantInnen und Asylsuchende und hilft beim Ausfüllen von Formularen. Sie ist selber blind und wird von einem Sehenden unterstützt.

**Christina Frei-Hutter:** Die ausgebildete Heilpädagogin und Hausfrau leitet seit zehn Jahren den Chor „Sun Singers“, dem rund 40 behinderte Menschen angehören. Bei den Proben und den 12 Auftritten pro Jahr wird sie von 15 Freiwilligen unterstützt.

**Kevin Hirt:** Der gelernte Koch ist 25 Jahre alt und will mit seinem Engagement als Abteilungsleiter der Pfadi Staufen zeigen, dass auch junge Menschen Freiwilligenarbeit leisten. Er organisiert auch Lager und überregionale Aktionen.



Die drei Nominierten stehen stellvertretend für die rund 2.5 Millionen Menschen, die in der Schweiz in irgendeiner Form Freiwilligenarbeit leisten.

Am 20. März 2016 wurde Kevin Hirt mit dem Preis „Held des Alltags“ ausgezeichnet. Das Bild zeigt ihn bei der Preisübergabe durch SRF-Direktor Ruedi Matter.

## Aus der Geschäftsstelle

Unser Büro in Olten ist **neu** am Montag und Mittwoch von 13.30 – 16.30 Uhr und am Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 – 11.30 Uhr geöffnet.

Scheuen Sie sich nicht, zu anderen Zeiten anzurufen und allenfalls auf dem Telefonbeantworter eine Nachricht zu hinterlassen. Rosmarie Wyss und Fabienne Besmer werden Sie so schnell als möglich zurückrufen.

Gespräche mit interessierten Freiwilligen sind in Solothurn und Olten möglich. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

## Schlusspunkt

Mit diesem Newsletter verabschiede ich mich von den Leserinnen und Lesern als Redaktor. Ich war von Nummer 1 an dabei und diese Art von Freiwilligenarbeit hat mir Spass gemacht.

Ich danke Rosmarie Wyss für die grosse Freiheit, die sie mir immer gelassen hat, und Ihnen allen für die gute Aufnahme unseres bescheidenen Informationsmediums.

Alois Wirth

Verantwortlich für diesen Newsletter: Benevol Kanton Solothurn  
Redaktion in Freiwilligenarbeit: Alois Wirth, Grenchen  
Rückfragen zu diesem Newsletter bitte an [newsletter@benevol-so.ch](mailto:newsletter@benevol-so.ch)  
Alle übrigen Kontakte bitte an unsere Geschäftsstelle [info@benevol-so.ch](mailto:info@benevol-so.ch)

Sie wollen unseren Newsletter nicht mehr erhalten? Dann klicken Sie [hier](#).